

AKTUELLES

AN DIE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER DER
GEMEINDEN OBERENTFELDEN UND UNTERENTFELDEN



SCHULJAHR 2022/2023 OBERENTFELDEN UND UNTERENTFELDEN

**UNTERRICHTSBEGINN:
08. AUGUST 2022**

1. KLASSEN, 1. KK UND 1. EK

9.15 Uhr gemäss Einladung / Programm
Nachmittag nach Stundenplan

PRIMARSCHULE AB 2. KLASSE / 2. EK

Unterricht nach Stundenplan

1. REAL / 1. SEK / 1. BEZ

8.20 Uhr bei der Klassenlehrperson

2. – 3. REAL / SEK / BEZ / KKOS

Ab 10.15 Uhr Unterricht nach Stundenplan

1. KINDERGARTEN

Dienstag, 09.08.2022, 9.00 – 11.00 Uhr
Nachmittag frei

2. KINDERGARTEN

Montag, 08.08.2022, 8.10 – 11.55 Uhr
Nachmittag frei

Dienstag, 09.08.2022, 8.10 – 11.55 Uhr

Nachmittag frei

Ab Mittwoch, 10.08.2022

1. und 2. Kindergarten:

Unterricht nach Stundenplan

INHALT

- 3 EDITORIAL
- 4 VORSTAND DER KREISSCHULE
ENTFELDEN
- 5 VEREIN JUGENDARBEIT
ENTFELDEN & MUHEN
- 5 DAS TEAM DER SCHULSOZIALARBEIT
- 6 NEUE SCHULINFORMATIK AUF
DER ZIELGERADEN
- 8 PÄDAGOGISCHES PROJEKT
<ZYKLUS 1 OBERENTFELDEN>
- 9 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER
AUS DER UKRAINE
- 10 GEBURTSTAGSKONZERT DER
MUSIKSCHULE ENTFELDEN
- 12 WIR STELLEN VOR:
 - SCHULLEITER STABSTELLE BILDUNG
 - ICT-VERANTWORTLICHER
 - SCHULLEITERIN UNTERSTUFE
OBERENTFELDEN
- 14 JUBILÄEN UND PENSIONIERUNGEN
- 15 KLASSEN 2022 / 2023
- 16 EINTRITTE UND AUSTRITTE

IMPRESSUM

Herausgeber: Schule Entfelden, Isegüetlistrasse 19, 5036 Oberentfelden,

Telefon 062 737 41 00, schulverwaltung@schule-entfelden.ch, www.schule-entfelden.ch

Redaktion: Darius Scheuzger, Renate Franek; Fotos: Renate Franek, iStock.com

EDITORIAL



Foto: Markus Stutz

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Die Spannungen im östlichen Europa schaukeln uns heftig durch, ohne Gewissheit zu haben, wie und wann eine Lösung des Konflikts gefunden wird. Die Herausforderungen in allen Bereichen wirken sich direkt auf Ämter, Arbeitgeber, Schulen, Familien sowie Schülerinnen und Schüler aus. Ganz besonders auch auf unser Denken. Unser Alltag ist nicht mehr alltäglich. Wohin führt uns diese ungewollte Reise? In dieser Ausgabe erfahren Sie mehr zur Aufnahme von Schülerinnen und Schülern aus der Ukraine an der Schule Entfelden.

Der akute Mangel an Lehrpersonen trifft auch uns. So viele unbesetzte Stellen auf allen Stufen fürs neue Schuljahr hatte die Schule Entfelden im Monat Mai schon lange nicht mehr. Die Gründe sind vielfältig. Einerseits nimmt die Anzahl der Klassen an vielen Schulen stetig zu und andererseits erreichen die Babyboomer das Rentenalter. Unsere Anstrengungen laufen auf Hochtouren und wir sind weiterhin zuversichtlich, für jede Klasse eine qualifizierte Lehrperson zu finden. Ob es ganz ohne Zusammenlegungen einzelner Klassen geht, wird sich demnächst zeigen.

Mit dem Pilotprojekt Pädagogische Zusammenarbeit Zyklus 1 arbeiten der Kindergarten und die Primarschule verstärkt zusammen. Lesen Sie in dieser Ausgabe den ersten Erfahrungsbericht zu diesem neuen Projekt, das im Rahmen des neuen Lehrplans umgesetzt wird.

An der Schule Entfelden gibt es ab Sommer 2022 neu eine interne ICT-Abteilung. Um die vielfältigen Abschlussarbeiten rund um die Gesamterneuerung der ICT-Anlage bewältigen zu können, genehmigte der Vorstand die Anstellung einer Fachperson. Lesen Sie das Kurzportrait unseres ICT-Verantwortlichen.

«ICH WÜNSCHE UNS ALLEN, DASS WIR DAS POTENZIAL VON VERÄNDERUNGEN ERKENNEN – GERADE DANN, WENN SICH ÄUSSERE UMSTÄNDE NICHT DIREKT BEEINFLUSSEN LASSEN.»

DARIUS SCHEUZGER

Für die Sanierung und Aufstockung des Oberstufenschulhauses verabschiedet der Vorstand demnächst die Raumprogramme für das Oberstufenschulhaus und das GE-Gebäude. Weiter wird demnächst die Wahl einer externen Fachperson vollzogen, welche das Bauvorhaben begleiten wird. Die Schule Entfelden hält Sie auf dem Laufenden.

Veränderungen gehören zum Berufsalltag. Sie sind unvermeidlich und bringen Entwicklung und Wachstum hervor. Ich wünsche uns allen, dass wir das Potenzial von Veränderungen erkennen – gerade dann, wenn sich äussere Umstände nicht direkt beeinflussen lassen.

Sie, als Einwohnerin oder Einwohner von Ober- und Unterentfelden, tragen ebenfalls wesentlich dazu bei, dass unsere Schule stark verankert ist und die nötigen Rahmenbedingungen erhält, in der sie sich auf die Bedürfnisse der einzelnen Schülerinnen und Schüler ausrichten – und verändern – kann. Dafür danke ich Ihnen im Namen der gesamten Schule.

Ich wünsche Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre.

Darius Scheuzger, Gesamtschulleiter

VORSTAND DER KREISSCHULE ENTFELDEN



Foto: Janine Scherer

v.l.n.r.: Cyrill Grüter, Marion Fischer, Mark Taugwalder, Kevin Friker, Hansruedi Häfliger, Andrea Spiegel, Hans-Peter Widmer

Der neue Vorstand der Kreisschule Entfelden tagte am Mittwoch, den 16. Januar 2022, unter der Leitung des Präsidenten Kevin Friker zum ersten Mal. Der Start gestaltete sich problemlos, da sich mehrere der sieben Mitglieder bereits aus der Zusammenarbeit der letzten vier Jahren aus den Ämtern als Gemeinderat, Kreisschulrat und Schulpflege kennen und schätzen.

Nach organisatorischen Anliegen dominierte das Thema «Bau» die Geschäfte des Vorstands. Die Vorbereitungen für die Aufstockung des blauen Oberstufenschulhauses laufen auf Hochtouren und der Vorstand ist sich dem sehr engen Zeitplan bewusst. Es ist die Organisation des Grossprojekts zu definieren und personell zu besetzen, anschliessend übernimmt diese das Management des Projekts.

Damit auch anderen wichtigen strategischen Zielen der Schule die notwendige Aufmerksamkeit zu Teil wird, ist im September 2022 eine Klausur des Vorstands mit der gesamten Schulleitung geplant.

Es ist erfreulich, bereits heute zu erkennen, dass im Rahmen der neuen Führungsstrukturen der Aargauer Volksschulen und des hierzu ausgearbeiteten Delegationsreglements, die operativen Geschäfte gleich von Beginn weg auf der Ebene der Schulleitung bearbeitet werden. Damit erreichen wir in der Führungsebene aufgrund deutlich kürzerer Entscheidungswege eine höhere Effizienz im Schulalltag.

Der Vorstand

VEREIN JUGENDARBEIT ENTFELDEN & MUHEN

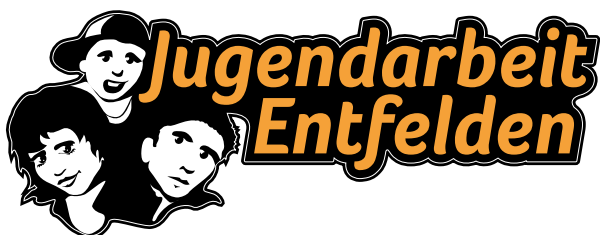
Das Angebot vom Verein Jugendarbeit Entfelden & Muhen richtet sich an alle Jugendlichen von 12–18 Jahre aus Unter- und Oberentfelden. In unserem Jugendtreff im Bürsti Areal bieten wir den Jugendlichen einen betreuten Platz, um ihre Freizeit zu verbringen. Wir planen zusammen mit den Jugendlichen ein regelmässiges Freizeitangebot und leisten niederschwellige Hilfe, wenn nötig.

Jeweils Mittwochnachmittag, Donnerstagnachmittag und Freitagabend ist unser Jugendtreff geöffnet. Während den betreuten Öffnungszeiten kann man Musik hören und Billard spielen oder einfach nur herumhängen und quatschen. Ein Barteam aus Jugendlichen betreut den Kiosk und verkauft zu kleinen Preise verschiedene Leckereien. Sehr oft organisieren wir einen partizipativen Anlass, der von den Jugendlichen vorgeschlagen wird. Zum Beispiel ein Fussballturnier, eine Disco oder Kinoabend. Wenn der Bedarf da ist, beraten wir die Jugendlichen ganz unkompliziert bei Schwierigkeiten und suchen zusammen nach Lösungen. Weiter besteht die Möglichkeit zu einem freiwilligen Lehrstellencoaching. Die Jugendlichen können vorbeikommen und wir unterstützen sie bei der Lehrstellensuche oder sie können im Treff die Infrastruktur nutzen für ihre Hausaufgaben.

Den Jugendtreff kann man auch für private Anlässe, z.B. Geburtstagsfeier, günstig mieten. Weitere Informationen dazu sowie zu unserem Monatsprogramm finden Sie auf www.jugendarbeit-entfelden.ch oder besuchen Sie uns einfach persönlich im Jugendtreff. Wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Ermöglicht wird dieses Angebot durch die politischen Gemeinden Ober- und Unterentfelden, die Gemeinde Muhen, die reformierte Kirche aus Ober- und Unterentfelden sowie die katholische Kirche Entfelden.

Heinz Rosenast



DAS TEAM DER SCHULSOZIALARBEIT



v.l.n.r.: Fabrina Schwendener, Christine Sommerfeldt, Roger Bruhin

Das Team der Schulsozialarbeit (SSA) ist aktuell eine Dreierbesetzung: Fabrina Schwendener, Roger Bruhin und Christine Sommerfeldt (Leitung). Die vierte Stelle konnte leider noch nicht wieder besetzt werden. Die Anfragen sind kontinuierlich hoch und die SSA ist an beiden Standorten in allen Stufen tätig. Häufige Themen sind: Umgang mit Medien, Klassenklima, fair streiten, komplexe (Klassen-) Situationen und auffällige Schüler*innen. Die SSA lancierte vom Dezember 2021 bis Mai 2022 folgende Projekte:

- Veranstaltung zum Thema «Medien» mit einem Elternabend und drei Lektionen von zischtig.ch mit allen 7. OS-Klassen.
- Pilotprojekt «Mittagstisch» in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Oberentfelden. Zehn Schüler*innen wurden während vier Monaten jeweils donnerstags zum Mittagessen in die Räume der Reformierten Kirche eingeladen und wurden von einem Dreierteam betreut (ref. Kirche und SSA). Die kindgerechten Mahlzeiten wurden von der Küche des «Alterszentrum im Zopf» geliefert.
- Pausenlounge mit der Jugendarbeit (JA): einmal im Monat sind die JA und die SSA auf dem Pausenplatz Oberentfelden präsent und verteilen Äpfel.
- Veranstaltung FHNW: Unseren Kindergarten- und Primarschul-Praktikant*innen wurde die Tätigkeit der SSA und der Schulischen Heilpädagogik (SHP) vorgestellt. Sie erfuhren, wie sie als zukünftige Lehrpersonen das Angebot SSA & SHP nutzen können.
- Medienelternabend im Kindergarten Oberentfelden in Zusammenarbeit mit der Suchtprävention Aargau.

Die Zusammenarbeit mit Lehrpersonen, Schulleitung und Eltern und die Vernetzung innerhalb der Gemeinde und mit Fachstellen und Behörden ist zentral, damit Projekte realisiert und Herausforderungen gut bewältigt werden können.

Christine Sommerfeldt, Leiterin Schulsozialarbeit



Foto: iStock.com

NEUE SCHULINFORMATIK AUF DER ZIELGERADEN

Das Projekt «Gesamterneuerung IT-Anlage» biegt in die letzte Kurve ein. Es hat sich gezeigt, dass es für ein solch umfassendes Vorhaben unabdingbar ist, dass alle Beteiligten einen langen Atem haben, auch für die Zielgerade.

Nach dem wir im letzten Januar vom guten Deal für die Notebooks der Schülerinnen und Schüler geschrieben haben, mussten wir uns aufgrund der weltweiten Lieferengpässe lange gedulden, bis die Geräte dann auch endlich bei uns eintrafen.

Das Warten haben wir genutzt, um das Rollout – die strukturierte Abgabe der Geräte an die Schülerinnen und Schüler – gut vorzubereiten. Zahlreiche Anliegen und Wünsche konnten in den Prozess eingebunden werden.

Inzwischen sind alle Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen der Oberstufe mit neuen Notebooks ausgerüstet. Bei den Abschlussklassen musste auf die persönliche Abgabe der Geräte verzichtet werden. In den Informatikräumen standen jedoch neue Geräte zur Nutzung bereit.

Die Primarschule und der Kindergarten sind ebenfalls vollständig mit neuen Tablets (iPads) gemäss Konzept ausgerüstet. Hier wurden in den letzten Wochen über 800 Geräte geliefert, eingerichtet und den Klassen übergeben. Die Schülerinnen und Schüler der 4. bis

6. Klassen freuen sich über eine 1:1-Ausrüstung. Das heisst, dass ganze Klassensätze zur Verfügung stehen.

Für die Lagerung und das Aufbewahren der Tablets konnten wir praktische Ablageboxen beschaffen, welche für 6–10 Tablets ausgelegt sind und über einen Stromanschluss verfügen. Die Ablageboxen bestehen aus Fichtenholz und wurden in einem Zürcher Wohnheim von Menschen mit Beeinträchtigung gefertigt.

Vermehrt wurde der Wunsch an uns getragen, ob die neuen Geräte mit nach Hause genommen werden dürfen. Dies ist zurzeit noch nicht möglich. Zuvor sind Haftungs- und Versicherungsfragen zu klären. Weiter muss sichergestellt werden, dass der Zugriff auf unerlaubte Seiten nicht möglich ist. Wir sind zuversichtlich, dass auch diese Herausforderungen bald gelöst werden können.

Seit kurzem ist das Gast-WLAN in Betrieb. Externe Nutzerinnen und Nutzer der Schulräumlichkeiten der Schule Entfelden verfügen neu über einen Zugriff aufs Internet.

Mit der Auslieferung von rund 1'200 Endgeräten (Notebooks und iPads) innerhalb weniger Wochen konnten wir auch die Leistungsfähigkeit unseres neuen Kommunikationsnetzes testen. Das Netzwerk wurde zwar auf die grosse Zahl von Nutzenden ausgerichtet. Es ist allerdings nicht das Gleiche, ob die 200 Geräte des Personals

«ICH FINDE DAS IPAD SEHR COOL, WEIL WENN MAN ES AUFKLAPPT, HAT MAN EINE TASTATUR. ES HAT SEHR VIELE COOLE APPS UND VIELE EMOJIS. WIR HABEN SCHON SEHR VIEL AN DEM IPAD GEARBEITET, VOR ALLEM MIT WORD. ES MACHT SEHR SPASS.»

ALAIN, P5A

über das WLAN auf das Internet zugreifen oder 1500 Nutzende. Von wenigen Netzwerkstörungen abgesehen, hat das neue Netzwerk die Feuertaufe bestanden!

Wir befinden uns so kurz vor dem Ende des Schuljahres in der letzten Kurve bis ans Ziel. Die vor uns liegende Zielgerade wird uns noch die eine oder andere Herausforderung bereithalten. Wir sind weiter sehr zuversichtlich, das Projekt in der zweiten Jahreshälfte abzuschliessen und dem ordentlichen Betrieb übergeben zu können.

Nächste Meilensteine:

- Bereitstellen der rund 140 Geräte für die neuen Schüler*innen der 1. Oberstufenklassen
- Optimierung und weitgehende Automatisierung des Betriebs
- Sicherstellung des technischen Supports vor Ort für die Geräte
- Rückbau der alten IT-Infrastruktur inkl. der Serveranlagen

Der Supportaufwand für die technische Wartung der Geräte und Infrastruktur einer grossen Schule mit rund 1'700 Endgeräten inkl. Drucker ist beträchtlich. Wir sind dankbar, dass die Schule einen technischen ICT-Verantwortlichen anstellen konnte, welcher diese Aufgaben neu übernehmen wird. Wir gehen den Weg weiter hin zur Professionalisierung von Prozessen und Zuständigkeiten.

Wir sind zuversichtlich, dass wir die aufgezeigten Meilensteine erreichen werden und freuen uns, wenn wir in der nächsten Ausgabe über den erfolgreichen Abschluss des Projekts berichten können.

Darius Scheuzger, Gesamtschulleiter
Markus Zürcher, externer Projektleiter

BERICHT DER KLASSE 6A AUS UNTERENTFELDEN

Lange haben wir uns auf die iPads gefreut, die uns beim Lernen unterstützen sollten. Als sie endlich ankamen, mussten sie zunächst mit persönlichen Office-365-Konten eingerichtet werden. Die Aufgabe, diese Konten einzurichten, übernahmen wir (Yoan, Leon, Aurel und Martin Dedaj). Als es um Passwörter oder Namen ging, gab es einige Schwierigkeiten, manche Passwörter waren zu unsicher. Diejenigen Kinder, die auch zuhause viel Zeit an Geräten verbringen, kannten sich trotzdem fast gar nicht damit aus, was uns erstaunte.

Zum Teil waren die Schüler*innen beim Erklären meist etwas laut. Viele glaubten auch von sich, sie wüssten wie es geht und waren dann viel zu voreilig, was viele Fehler zur Folge hatte.

Vor allem bei den 5. Klassen war es schwierig, sich zu verständigen, wenn es Probleme gab. Da wir so etwas vorher noch nie gemacht hatten, waren wir bei den ersten Klassen, die ihre Konten bekamen, noch nicht so ein effizientes Team. Aber später wurden wir immer produktiver und schliesslich waren wir sehr schnell.

Eine der schwierigsten Aufgaben war es, die Bestätigungscodes bei allen einzugeben. Als wir bei einer Klasse fertig waren, wollten vermehrt Kinder, vor allem Jungs, direkt Among Us, Fortnite usw. herunterladen. Sie stellten allerdings fest, dass man auf den iPads keine Games herunterladen kann, was ihnen nicht gefiel.

Nun haben aber alle Mittelstufenkinder ihre Geräte und Zugänge erhalten und wir hoffen, dass sie und wir viel produktive, aber auch unterhaltensreiche Arbeiten machen können.

*Yoan Schenker, Leon Strahm, Aurel Merz und
Kezia Bieri (Klasse 6a Unterefelden)*

«WISSEN HEISST, WISSEN
WO ES GESCHRIEBEN STEHT»

ALBERT EINSTEIN

PÄDAGOGISCHES PROJEKT «ZYKLUS 1 OBERENTFEDEN»

Unterrichten im Zyklus 1 am Pappelweg 3 und 4 sowie im Schulhaus Dorf



Fotos: Team Pappelweg 3 + 4

Gemeinsam musizieren

Mit der Einführung des neuen Lehrplans auf das Schuljahr 2020/2021 sind der Kindergarten und die Unterstufe näher zusammengedrückt. Die beiden Stufen bilden den Zyklus 1 und haben den gleichen Lehrplan, das heisst, die Minimallernziele sollen bis Ende Unterstufe erreicht werden. So wird der Übergang vom Kindergarten in die Unterstufe flüssiger gestaltet.

In der Zeit des Provisoriums Kindergarten im Pavillon Matte haben die Unterstufe und der Kindergarten sehr gut und zielführend zusammengearbeitet und gemeinsame Projekte durchgeführt. Diese wertvolle Erfahrung hat uns bestärkt, die Zusammenarbeit weiter zu vertiefen.

Eine Unterstufenklasse bekam nun ein Jahr nach dem Umzug des Kindergartens in den Pappelweg 3 die Chance, aus pädagogischen Überlegungen diese Zusammenarbeit weiterzuführen und direkt neben der Kindergartenklasse ihr Schulzimmer im Pappelweg 4 zu beziehen. Seit Februar 2022 leben die beiden Klassen mit grosser Motivation nun den Zyklusgedanken.

Einige Lektionen oder Projekte werden gemeinsam durchgeführt, sei das drinnen oder draussen oder unter Einbezug des Waldes und der Natur. Dank der räumlichen Nähe können die Lehrpersonen diesen Zyklusgedanken noch wirkungsvoller umsetzen. Die Kinder lernen so voneinander, miteinander und nebeneinander.

Wie sieht nun diese Zusammenarbeit aus? Die nachfolgenden Beispiele geben einen kleinen Einblick:

Jeweils am Donnerstagmorgen treffen sich die beiden Abteilungen, um gemeinsam zu singen, zu tanzen und zu musizieren. Dieses Ritual bringt viel Freude und stärkt das Miteinander am Pappelweg.



Spielsachen-Tauschmarkt

Im Rahmen des Themas «Abfall und Konsum» bringt jedes Kind zwei Spielsachen von zu Hause mit, die es weitergeben möchte. Diese werden auf verschiedenen Tischen ausgestellt. Mit Murmelsteinen können die Kinder die Spielsachen eintauschen. Natürlich darf auch ein Verpflegungsstand nicht fehlen. Nach kurzer Zeit hat jedes Spielzeug zu einem Kind gefunden, das Freude daran hat.

In gemischten Gruppen stellen die Kinder nach Rezept einen Hefeteig her. In Tontöpfchen wird der Teig gebacken. Frisch aus dem Ofen werden die Töpfe von den Kindern in Hasen verwandelt.



Zusammen einen Hefeteig backen

Bereits steht ein 2. Zyklusprojekt in den Startlöchern. Entfelden wächst und wächst und wir eröffnen auf den Sommer eine 15. Abteilung Kindergarten im Schulhaus Dorf, auf der Dorfseite, dort, wo der Bedarf an Kindergartenraum am allergrössten ist. Auch hier wird eine Zusammenarbeit mit der Unterstufe angestrebt. Die unmittelbare Nähe zum Kindergarten Baumgartenweg bietet jedoch auch die Möglichkeit, die Pause dort zu verbringen oder gemeinsame kleine Projekte durchzuführen. Die Lehrpersonen des Kindergartens Dorf sind ebenfalls sehr motiviert und mit Herzblut daran, das Schulzimmer in einen ansprechenden Kindergartenraum umzugestalten.

Dass die Zusammenarbeit im Pappelweg 3 und 4 so gewinnbringend und schlank aufgegleist werden konnte, macht uns sehr zuversichtlich, dass das auch mit dem Projekt Zyklus 1 im Schulhaus Dorf gelingt. Wir haben grosses Vertrauen, dass das ein Zukunftsmodell ist und es Entfelden gut ansteht, in ein solches Projekt zu investieren, sowohl organisatorisch als auch pädagogisch.

Die beiden Projekte sind auf zwei Jahre ausgelegt. Auf der Basis einer Evaluation wird entschieden, in welcher Form sie weitergeführt werden.

Und übrigens: alle Lehrpersonen des Zyklus 1 sind auf dem Weg und haben in diesem Schuljahr in der Zusammenarbeit von Kindergarten und Unterstufe kleine gemeinsame Projekte umgesetzt. Eine Werkschau dieser Projekte im vergangenen Mai war beeindruckend, da ist in Zukunft vieles möglich!

*Marie-Theres Bobst, Schulleiterin Kindergarten
Rahel Fankhauser, Schulleiterin Unterstufe*

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AUS DER UKRAINE

Seit einiger Zeit wurden in Ober- und Unterentfelden Schutzsuchende aus der Ukraine einerseits privat, andererseits im Landenhof – Zentrum und Schweizerische Schule für Schwerhörige aufgenommen.

Kontinuierlich werden bei uns an der Schule nun Kinder aus der Ukraine angemeldet. Unterdessen haben wir bereits dreizehn Schülerinnen und Schüler – vom Kindergarten bis zur Oberstufe – aufgenommen. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Landenhof haben sich die Aufnahmen problemlos gestaltet. Uns als Schule Entfelden kommt sehr zugute, dass wir seit einigen Jahren an beiden Standorten und an allen Stufen Kantonale Integrationskurse (KIK) führen. Dort können für die ersten Wochen Kinder, die aus dem Ausland zu uns kommen, beschult werden. Die Lehrpersonen des KIKs klären ab, in welche Stufen, in welche Klassen diese Kinder anschliessend integriert werden können.

Falls via Kanton in den nächsten Monaten mehrere Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine aufgenommen werden sollten, würde mit Unterstützung des Kantons eine separate Klasse eröffnet. In einer solche Klasse würden die Schülerinnen und Schüler ausserhalb des Lehrplans mindesten fünfzehn Lektionen beschult werden. Im Idealfall fänden wir vielleicht sogar eine ukrainische Lehrperson als Ergänzung unserer Lehrpersonen.

Das Allerwichtigste ist aber, dass wir den ukrainischen Schülerinnen und Schülern eine Tagesstruktur und einen sicheren Platz garantieren können. Das ist für uns alle in einer so belastenden Situation eine schöne Erfahrung.

*Sabine Bürki, Schulleiterin Unterentfelden und
zuständige Schulleitung KI*

GEBURTSTAGSKONZERT DER MUSIKSCHULE ENTFELDEN



Instrumentallehrpersonen der Schule Entfelden

Die Musikschule Entfelden feierte ihr 40-jähriges Bestehen mit einem grossen Konzert in der reformierten Kirche Unterentfelden, an dem alle Instrumentallehrkräfte und eine grosse Anzahl Schülerinnen und Schüler teilnahmen.

So kamen die gut zweihundert Anwesenden in den Genuss eines bunten Melodienstrausses. Zur Eröffnung tanzten die Mitglieder des Kinderchors, «Tumbai» singend durch den Saal und boten mit viel Begeisterung als zweites Stück auf der Bühne noch das griechische Lied «Unter Eukalyptusblüten» dar, von der Chorleiterin Imma Lüscher am Flügel begleitet.

Blockflöten waren im Verlaufe des Abends gleich zweimal zu hören: Schülerinnen von Judith Schneider absolvierten den Weg auf die Bühne ebenfalls schon spielend und präsentierten anschliessend noch ein Sea Shanty. Die hohe Schule des Blockflötenspiels stellte dann gegen Schluss des Abends ein Blockflötenensemble mit Schulabgängerinnen und Schulabgängern, zusammen mit ihrem Lehrer Robert Mössinger mit der Jazzy Fugue von Glen Shannon eindrücklich unter Beweis. Auch alle weiteren Holzblasinstrumente erklangen in ausgefeilten Beiträgen. Klarinette und Saxophon harmonierten in Maroon 5 perfekt, vom Klarinettenlehrer Kevin Sommer am Flügel unterstützt. Die Querflöten erfreuten mit einem Rossini Walzer und einem eingängigen Allegro Satz von Georg Philipp Telemann, letzterer von Jael Kemmler feinfühlig vorgetragen und durch ihren Vater am Klavier begleitet. Drei ältere Schüler mit Saxophon, Schlagzeug und Klavier interpretierten ein relaxtes und



Blockflötenensemble mit Robert Mössinger

jazzig angehauchtes «New York 9 pm» und die coolen Rhythmen übertrugen sich mühelos auf die Zuhörer. Der wunderbare Steinwayflügel des Kirchengemeindehauses kam über den Abend verteilt gleich mehrmals zum Einsatz und die jugendlichen Pianistinnen und Pianisten zeigten, was man alles aus ihm herauslocken kann. Bei Leandro Labanco waren es mit einem Pop Prelude von Daniel Hellbach eher die delikaten und introvertierten Töne, während dann Fabio Good mit He's a Pirate alle Register zog und den Saal zum Dröhnen brachte.

Melissa Machunsky gelang es, mit dem ersten Präludium von Johann Sebastian Bach einen weiten Bogen zu spannen und im von Cédric Furer vorgetragene Gewitter von Friedrich Burgmüller zogen dunkle Wolken auf, bis es blitzte und krachte.

Die Gitarre kam ebenfalls in stark kontrastierenden Beiträgen zum Zug. Liam Wernli begeisterte mit einem Medley Mix aus Wasted Years von Iron Maiden und Legend of Zelda von Koji Kondo an der E-Gitarre, von seinem Lehrer Patrick Enz sekundiert, und Ulrike Schober begleitete drei jüngere Gitarristinnen und Gitarristen in fein gezupften Beiträgen auf der A-Gitarre.

Bei den Streichern spielten drei Celli, zusammen mit ihrer Lehrerin Janka Speglyt Stücke und Tänze aus der Barockzeit und entführten die Zuhörer in ein früheres Jahrhundert. Die volle Aufmerksamkeit hatte eine grosse Violingruppe, die mit Eva Wey auswendig und mit viel Engagement die irische John Ryans's Polka zum Besten gab. Ein grosser Applaus war ihnen sicher, ebenso wie



Violingruppe mit Eva Wey



Liam Wernli und Patrick Enz

Fotos: Sandra Reusser

den vier Violinschülerinnen von Brigitta Hofer, die mit einem mit vollem Ton vorgetragenen Konzert von Telemann mit Echoeffekten brillierten.

Der Musikschulleiter dankte anschliessend Brigitta Hofer, die nach 28 Jahren Unterricht im Sommer in Pension geht, für ihre tolle Arbeit und überreichte ihr einen Blumenstrauss. Bevor der Trompetenlehrer Markus Fankhauser und sein Blechbläserensemble dem Konzert mit «Star Wars» einen weiteren Höhepunkt zum Abschluss bescherte, bat der Musikschulleiter alle Instrumentallehrpersonen, die von den Anwesenden mit einem langanhaltenden Applaus bedacht wurden, auf die Bühne. Beglückt, dankbar und mit Musik in den Ohren traten Konzertbesucher und Mitwirkende den Heimweg an.

Christof Bischofberger, Schulleiter Musikschule



Erea Kryeziu und Christof Bischofberger



Brigitta Hofer wird in den Ruhestand verabschiedet

WIR STELLEN VOR:

SCHULLEITER STABSTELLE BILDUNG



Jürg Kalberer

Dass wir Jürg Kalberer für die neu geschaffene Stelle «Schulleitung Stabstelle Bildung» gewinnen konnten, freut uns. Er wird seine neue Stelle am 1. August 2022 mit einem Pensum von 60% antreten.

Jürg Kalberer unterrichtete zwischen 1993 bis 2015 als Oberstufenlehrperson in unterschiedlichen Pensen und kennt das Aargauer Schulsystem aus eigener langjähriger Lehrtätigkeit. Ab 2007 übernahm er Führungsverantwortung als Stufenleiter Sek / Real und seit 2016 als Co-Gesamtschulleiter. Jürg Kalberer wohnt in Strengelbach, ist verheiratet und hat drei Kinder im Alter zwischen 16 und 21 Jahren.

Jürg Kalberer: «Der direkte Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern hat mir bei meiner bisherigen Arbeit gefehlt. Da mir die Arbeit in der Schulleitung sehr gut gefallen hat, habe ich eine neue Anstellung als Schulleiter gesucht, welche eine Kombination Schulleitung-Lehrperson zulässt. Die Stelle als Stabstelle Bildung bot sich dafür als perfekte Lösung an. Ich freue mich sehr auf meine vielfältigen Aufgaben und werde mich als erfahrener Teamplayer in der Schule Entfelden einbringen.»

ICT-VERANTWORTLICHER



Asim Ganic

Wir freuen uns, dass Asim Ganic die neu geschaffene Stelle als Technischer ICT-Verantwortlicher (Informations- und Kommunikationstechnologie) übernimmt. Er wird die Stelle am 1. August 2022 mit einem Pensum von 80% antreten.

Asim Ganic ist seit 2019 als System- und Netzwerktechniker an einer grossen Aargauer Schule angestellt und wechselt nun nach Entfelden. Nach seiner Erstausbildung als Systemtechniker EFF bildete er sich kontinuierlich weiter und schloss im vergangenen Jahr die Weiterbildung als ICT-System- und Netzwerktechniker mit eidg. Fachausweis ab. Asim Ganic ist 29 Jahre alt und wohnt in Rapperswil.

Asim Ganic: «Die Informatik entwickelt sich rasant. Laufend werden neue ICT-Systeme, Apps und Software entwickelt. Aufgrund dieser schnellen Entwicklung muss man sich mit vielen technischen Aspekten auseinandersetzen und die Kernaufgaben der Schulen können aus dem Fokus geraten. Mein Ziel ist es, in der Schule Entfelden eine ICT-Infrastruktur aufzubauen und zu betreiben, welche die Arbeit an den Schulen unterstützt und für alle als Entlastung dient. Ich freue mich darauf, meine jahrelange Erfahrung in verschiedenen ICT-Bereichen einzubringen und allen Beteiligten zu zeigen, dass die Informatik nebst der Unterstützung auch Freude bereitet.»

SCHULLEITERIN UNTERSTUFE OBERENTFELDEN



Rahel Fankhauser

Es ist uns eine Freude, Ihnen unsere neue Schulleiterin Unterstufe OE, Rahel Fankhauser, vorstellen zu dürfen. Sie hat die Stelle am 1. Februar 2022 mit einem Teilpensum von 30% angetreten und übernimmt ab 1. August 2022 das gesamte Pensum von 71%.

Rahel Fankhauser unterrichtet seit 2013 als Primarlehrperson in Zofingen und kennt daher das Aargauer Schulsystem aus eigener langjähriger Erfahrung. Von 2009 bis 2013 hielt sich Frau Fankhauser mit ihrer Familie in La Paz (Bolivien) auf, wo sie nebst anderen Tätigkeiten an der Deutschen Schule Stellvertretungen übernahm. Von 2019 bis 2021 war sie Schulleiterin an der Schule Leimbach. Ihre Ausbildung zur Schulleiterin hat sie im vergangenen März abgeschlossen. Rahel Fankhauser wohnt in Zofingen, ist verheiratet und hat vier Kinder im Alter zwischen 15 und 22 Jahren.

Rahel Fankhauser: «Ich bin überzeugt, dass die Erfahrung aus der Kombination von Führung und der Tätigkeit als Lehrperson optimale Voraussetzungen bietet, um dem Team der Unterstufe Oberentfelden vorstehen zu können. Auf eine wertschätzende und herzliche Grundhaltung lege ich grossen Wert und sehe sie als Voraussetzung für eine konstruktive und gewinnbringende Zusammenarbeit auf allen Ebenen. Ich freue mich sehr, Sie bald kennen zu lernen.»

DAS HAUSWARTTEAM



Obere Reihe v.l.n.r.: Tristan Kaiser, Manuel Süess, Paul Häfliger, Roberto Muratore, Untere Reihe v.l.n.r.: Yaro Carrero Mora, Daniel Henzmann, Tina Pasquier, Serhat Celik

Tina Pasquier (an der Schule seit 2015)

Leitung Hauswartung, Lehrlingsausbildnerin;
Zuständigkeit: Blaues Oberstufenschulhaus.

Serhat Celik (an der Schule seit 2017)

Hauswart; Zuständigkeit: Gelbes Oberstufenschulhaus, Pavillon Matte, Kindergarten Tanngasse

Paul Häfliger (an der Schule seit 2017)

Hauswart; Zuständigkeit: Standort Unterentfelden, Bühnenmeister Turnhalle Dorf.

Daniel Henzmann (an der Schule seit 2015)

Hauswart; Zuständigkeit: Beide 3-fach Turnhallen in OE und UE, Kindergärten Brunnmatt und Ausserfeld, Schliessanlage, an der Schule seit 2012.

Tristan Kaiser (an der Schule seit 2021)

Hauswart; Zuständigkeit: Schulhaus und Turnhalle Dorf, Kindergärten Baumgartenweg und Bahnhof.

Roberto Muratore (an der Schule seit 2014)

Hauswart; Zuständigkeit: Schulhäuser Isegüetli und Erlenweg, Container und Turnhalle Erlenweg, Kindergärten Pappelweg 1 + 2 / 3 + 4.

Manuel Süess (an der Schule seit 2020)

Lernender Fachmann Betriebsunterhalt; steckt mitten im Qualifikationsverfahren.

Yaro Carrero Mora (an der Schule seit 2022)

Lernender Fachmann Betriebsunterhalt, absolviert seit April 22 die Fortsetzungslehre im ersten Lehrjahr. Besucht ab August das 2. Lehrjahr.

JUBILÄEN UND PENSIONIERUNGEN

Schulleitung und Schulpflege bedanken sich ganz herzlich bei den langjährigen und treuen Jubilaren und allen, die in Pension gehen für das grosse Engagement und den tollen Einsatz für die Schule Entfelden. Unseren Pensionierten wünschen wir viel Musse und Zeit, um tolle Dinge zu erleben, gute Gesundheit und viel Glück.

JUBILÄEN



30 JAHRE

Heiner Martini
Oberstufenlehrperson



30 JAHRE

Karin Hof
Primarlehrperson



30 JAHRE

Stephan Müller
Primarlehrperson



30 JAHRE

Rita Starkermann
Raumpflegerin



35 JAHRE

Robert Mössinger
Instrumental-
lehrperson



35 JAHRE

Susanne Tanner
Primarlehrperson

PENSIONIERUNGEN



3 JAHRE

Sonja Seifert
Oberstufenlehrperson



8 JAHRE

Silvia Grand
Aufgabenhelferin



14 JAHRE

Lotti Heuberger
Primarlehrperson



15 JAHRE

Hannes Egli
Primarlehrperson



16 JAHRE

Christa Stalder
Meier
Primarlehrperson



18 JAHRE

Loretta Merz
Walther
Oberstufenlehrperson



18,5 JAHRE

Annette Knoblauch
Primarlehrperson



28 JAHRE

Brigitta Hofer
Instrumental-
lehrperson



36 JAHRE

Peter Meier
Oberstufenlehrperson



37 JAHRE

Frank Baumeler
Oberstufenlehrperson



38 JAHRE

Monica Roth
Oberstufenlehrperson



39 JAHRE

Beatrice Hauri
Primarlehrperson



42 JAHRE

Heiner Gisi
Primarlehrperson



43 JAHRE

Andreas Amacker
Oberstufenlehrperson

KLASSEN 2022/2023 OBERENTFELDEN

KINDERGARTEN OBERENTFELDEN

Kiga	Studer Caroline	Ausserfeld
Kiga	Bürki Simone	Bahnhof
Kiga	Tanner Dominique	Brunnmatt
Kiga	Neff Lena	Baumgartenweg
Kiga	Peterhans Tamara	Schulhaus Dorf
Kiga	Huber Chantal	Pappelweg 1
Kiga	Koch Karin	Pappelweg 2
Kiga	Müller Maggie	Pappelweg 3
Kiga	Paulin Sylvia	Tanngasse 1 links
Kiga	Kamke Sonja	Tanngasse 2 rechts

EINSCHULUNGSKLASSEN OBERENTFELDEN

EK 1+2	Gogniat Sabrina	Pavillon Matte
EK 1+2	Wehrli Barbara	Pavillon Matte

PRIMARSCHULEN OBERENTFELDEN

P1a	Benninger Sarah	Schulhaus Dorf
P1b	Tanner Susanne	Schulhaus Dorf
P1c	Schilder Sophie	Schulhaus Dorf
P1d	Weber Anja	Schulhaus Dorf
P2a	Bärlocher Tabea Weber Rahel	Schulhaus Dorf
P2b	Decurtins Marina	Schulhaus Dorf
P2c	Wyrsh Andrea Térmeg Esther	Schulhaus Dorf
P2d	Bölller Leonie	Schulhaus Dorf
P3a	Ernst Gabriela	Pavillon Matte
P3b	Elmiger Stefanie	Pappelweg 4
P3c	Hof Karin	Pavillon Matte
P3d	Roth Sandra	Pavillon Matte
P4a	Erismann Barbara Rohr Ursula	Schulhaus Isegüetli
P4b	Wiederkehr Anja	Schulhaus Isegüetli
P4c	Dul Susanne	Schulhaus Erlenweg
P4d	Gökçen-Erdogan Gizem	Container Erlenweg
P5a	Schmuziger Rahel	Schulhaus Erlenweg
P5b	Waeber Benjamin	Container Erlenweg
P5c	Jacot Simone	Schulhaus Erlenweg
P5d	Küpfer Marco	Schulhaus Erlenweg
P6a	Kälin Roger	Schulhaus Isegüetli
P6b	Müller Stephan	Schulhaus Isegüetli
P6c	Zanelli Sandro	Schulhaus Isegüetli
P6d	Kaspar Lino	Schulhaus Isegüetli

KLEINKLASSEN OBERENTFELDEN

KK US	Egger Urs	Schulhaus Dorf
KK MSa	Baumann Dorina	Schulhaus Isegüetli
KK MSb	Keller Christa	Schulhaus Isegüetli
KK OS	Kuba-Pusnik Martin	Schulhaus Oberstufe

REALSCHULE OBERENTFELDEN

R1a	Guelmino Julia	Blaues Schulhaus
R1b	Zimmermann André	Blaues Schulhaus
R1c	Rüegg Peter	Gelbes Schulhaus
R2a	Haueter Matthias	Gelbes Schulhaus
R2b	Masanz Clemens	Gelbes Schulhaus
R3a	Tajsic Kristina	Blaues Schulhaus
R3b	vakant	Gelbes Schulhaus
R3c	Lehmann Daniel	Gelbes Schulhaus
RIK	Bründler Jan	Gelbes Schulhaus

SEKUNDARSCHULE OBERENTFELDEN

S1a	Meier Weber Charlotte	Blaues Schulhaus
S1b	Schumacher Maximilian	Blaues Schulhaus
S2a	Baumann Carmen	Blaues Schulhaus
S2b	Minder Barbara	Blaues Schulhaus
S2c	Schafroth Thomas	Blaues Schulhaus
S3a	Lanza Wanda	Blaues Schulhaus
S3b	Brugger Judith	Blaues Schulhaus

BEZIRKSSCHULE OBERENTFELDEN

BEZ1a	Wartler Christoph	Gelbes Schulhaus
BEZ1b	Sutter Philipp	Gelbes Schulhaus
BEZ1c	Ebnetter Miryam	Gelbes Schulhaus
BEZ2a	Gugger Daniel Häfeli Ursula	Gelbes Schulhaus
BEZ2b	Widmer Michael	Gelbes Schulhaus
BEZ2c	Engeler Patrick	Gelbes Schulhaus
BEZ3a	Meyer Oliver	Gelbes Schulhaus
BEZ3b	van Reeuwijk Nadine	Gelbes Schulhaus

KLASSEN 2022/2023 UNTERENTFELDEN

KINDERGARTEN UNTERENTFELDEN

Kiga	Naef Felber Katrin	Schulhaus Feld 1
Kiga	Matter Mollet Mascha	Schulhaus Feld 2
Kiga	Pozzan Sabrina	Schulhaus Feld 3
Kiga	Lustenberger Natascha	Moosacker 1 rechts
Kiga	Nobel Cornelia	Moosacker 2 links

EINSCHULUNGSKLASSEN UNTERENTFELDEN

EK 1+2	Hegglin Patrizia	Schulhaus Roggenhausen
--------	------------------	------------------------

PRIMARSCHULEN UNTERENTFELDEN

P1UEa	Kurth Michelle	Pavillon Roggenhausen
P1UEb	Waldis Muriel	Schulhaus Eichhölzli
P2UEa	Härtli Christina	Schulhaus Roggenhausen
P2UE	de Zwart Mirjam Sertore Suvi	Schulhaus Roggenhausen
P3UEa	Huber Rahel Bucher Mirjam	Schulhaus Roggenhausen

P3UEb	Frey Sabina	Schulhaus Eichhölzli
P4UEa	Dedaj Martin	Schulhaus Roggenhausen
P4UEb	Laudani Navarro	Schulhaus Roggenhausen
P5UEa	Kopp Nadia	Schulhaus Roggenhausen
P5UEb	Ziswiler Eliane	Schulhaus Eichhölzli
P6UEa	Gisi Rebecca	Schulhaus Eichhölzli
P6UEb	Berthelé Martin Berthelé Ursula	Schulhaus Eichhölzli

KLEINKLASSE UNTERENTFELDEN

KK UE	Kleubler Madeleine	Schulhaus Roggenhausen
-------	--------------------	------------------------

EINTRITTE

Bärlocher Tabea	Primarlehrperson
Bellmont Jonas	Primarlehrperson
Benninger Sarah	Primarlehrperson
Bertuol Sandro	Oberstufenlehrperson
Brand Manuela	Primarlehrperson
Brandtner Aude	Oberstufenlehrperson
Bründler Jan	RIK
Carrero Mora Yaro	Lernender Betriebsunterhalt
Ciftci Besey	Raumpflege
Dudli Barbara	Assistenzperson
Ebneter Miryam	Oberstufenlehrperson
Fankhauser Rahel	Schulleitung
Fischer Gabriela	Kindergartenlehrperson
Fischer Sabrina	Primarlehrperson
Frei Peter	Oberstufenlehrperson
Ganic Asim	ICT-Verantwortlicher
Gebhard Christine	Assistenzperson
Gökçen Gizem	Primarlehrperson
Guelmino Julia	Oberstufenlehrperson
Hofmarcher Sandra	Primarlehrperson
Kalberer Jürg	Schulleitung
Kaspar Michelle	Primarlehrperson
Kemmler Susanne	Primarlehrperson
Lanza Wanda	Oberstufenlehrperson
Lassau Sabrina	Schulverwaltung
Mebert Julia	Primarlehrperson
Moor Fabienne	Primarlehrperson
Nacken Flavia	Primarlehrperson
Peterhans Tamara	Kindergartenlehrperson
Schacher Alexandra	Oberstufenlehrperson
Schafroth Thomas	Oberstufenlehrperson
Schild Andreas	Oberstufenlehrperson
Schilder Sophie	Primarlehrperson
Schneider Géraldine	Primarlehrperson
Schumacher Maximilian	Oberstufenlehrperson
Siegfried-Szabo Edit	Oberstufenlehrperson
Simeoni Giovanni	Instrumentallehrperson
Spichiger Lara	Primarlehrperson

Strauss William	Oberstufenlehrperson
Tanner Dominique	Kindergartenlehrperson
Tulic Nermin	Instrumentallehrperson
Von Oppeln-Suter Nicole	Assistenzperson
Weber Dominique	Primarlehrperson
Weber Rahel	Primarlehrperson
Wehrli Barbara	Primarlehrperson
Wiederkehr Anja	Primarlehrperson
Zimmermann André	Oberstufenlehrperson

AUSTRITTE/PENSIONIERUNGEN

Amacker Andreas	Oberstufenlehrperson
Bär Sandra	Kindergartenlehrperson
Baumann Andrea	Primarlehrperson
Baumeler Sophie	Oberstufenlehrperson
Baumeler Frank	Oberstufenlehrperson
Egli Hannes	Primarlehrperson
Frank-Hunkeler Margrit	Oberstufenlehrperson
Fuchs Sina	Primarlehrperson
Gilomen Sandra	Schulverwaltung
Gisi Heiner	Primarlehrperson
Glatz Anna Maya	Schulsozialarbeit
Gmür Tanja	Schulleitung
Grand Silvia	Aufgabenhelferin
Hauri Beatrice	Primarlehrperson
Hauri Sandra	Primarlehrperson
Heuberger Lotti	Primarlehrperson
Hofer Brigitta	Instrumentallehrperson
Hofer Melanie	Primarlehrperson
Kloser Rhyner Sibylle	Kindergartenlehrperson
Knoblauch Annette	Primarlehrperson
Lehmann Nadja	Schulsozialarbeit
Maag Anja	Kindergartenlehrperson
Maurer Christine	Primarlehrperson
Meier Saskia	Primarlehrperson
Meier Peter	Oberstufenlehrperson
Merz Walther Loretta	Oberstufenlehrperson
Mössinger Valentin	Instrumentallehrperson
Piacentino Adriana	Primarlehrperson
Roggenbau Sabrina	Primarlehrperson
Roth Monica	Oberstufenlehrperson
Rufibach Milena	Primarlehrperson
Schaub Coca Edith	Oberstufenlehrperson
Schumacher Sharon	Kindergartenlehrperson
Seifert Sonja	Oberstufenlehrperson
Stalder Meier Christa	Primarlehrperson
Süess Manuel	Lernender Betriebsunterhalt
Ungrad Rita	Assistenzperson
Wiskin Caroline	Primarlehrperson
Zarra Raphael	Raumpflege/Lotsendienst